

Referenzprojekt

Roche pRED Innovation Center Basel



ARCHITEKT

Herzog & de Meuron, Basel

BAUHERR

F. Hoffman-La Roche AG, Basel

AUFTRAGGEBER

omniCon Gesellschaft für innovatives Bauen mbH, Basel (Bauleitung Phase Tiefbau)
 ARGE S+B Baumanagement / Itten+Brechbühl (Bauleitung Phase Hochbau)
 ARGE BM pRED (Frutiger AG Basel/Bern, Anliker AG Birsfelden/Emmenbrücke)
 ARGE pRED UGs Implenia AG / Greuter AG, Zürich (Unternehmer Spezialtiefbau)
 ERNE AG, Laufenburg (Unternehmer Baustelleinfrastruktur u. neue Zufahrtsrampe)

AUSFÜHRUNG

2017 - 2023

LEISTUNGEN

Komplette bauherrenseitige und unternehmerseitige Vermessung der Baustelleninfrastruktur, der bauvorbereitenden Tiefbaumassnahmen, umfangreiche geodätische Überwachungsmessungen der Umgebungsbauwerke und der Baugrubensicherung sowie des gesamten Hochbauprojekts.

REFERENZPERSONEN

Daniel Canta (Bauleiter, omniCon), Clauder Ackermann (Bauleiter ARGE S+B/I+B),
 Thomas Trutmann (Bauführer, ARGE pRED UG), Stefan Schoch (Bauführer, ERNE AG),
 Daniel Wagner & Marcel Sumi (Bauführer ARGE Frutiger/Anliker)

Neues Forschungszentrum für Basel

Das **Roche pRED Innovation Center** wird neben dem bestehenden Bau 1 (178 Meter Höhe) und dem sich aktuell im Bau befindenden Bau 2 (205 Meter Höhe) eines der Kernstücke des zukünftigen Roche Areals in Basel bilden. Das bestehende Gebäude an der Grenzacherstrasse wird hierzu abgebrochen und durch einen modernen Büro- und Forschungskomplex ersetzt. Dieser wird aus einem gemeinsamen Kellerkasten mit sechs Untergeschossen und vier in der Höhe abestufteten Gebäuden bestehen, von denen das höchste rund 114 Meter messen wird. Für die Sicherung der über 23 Meter tiefen Baugrube wird die bestehende Schlitzwand des Bestandsbaus verwendet, welche mit über 1700 neuen Ankern gesichert wird.

Vermessung und geodätische Überwachung

Die Jermann Ingenieure und Geometer AG zeichnet sich in allen Projektphasen (Abbruch, Aushub, Baustelleninfrastruktur, Hochbauprojekt) für sämtliche bauherrenseitigen und unternehmerseitigen Vermessungen verantwortlich. Unter anderem wurden bis zum jetzigen Zeitpunkt folgende Leistungen erbracht bzw. sind im weiteren Projektverlauf bis Ende 2023 noch zu erbringen:

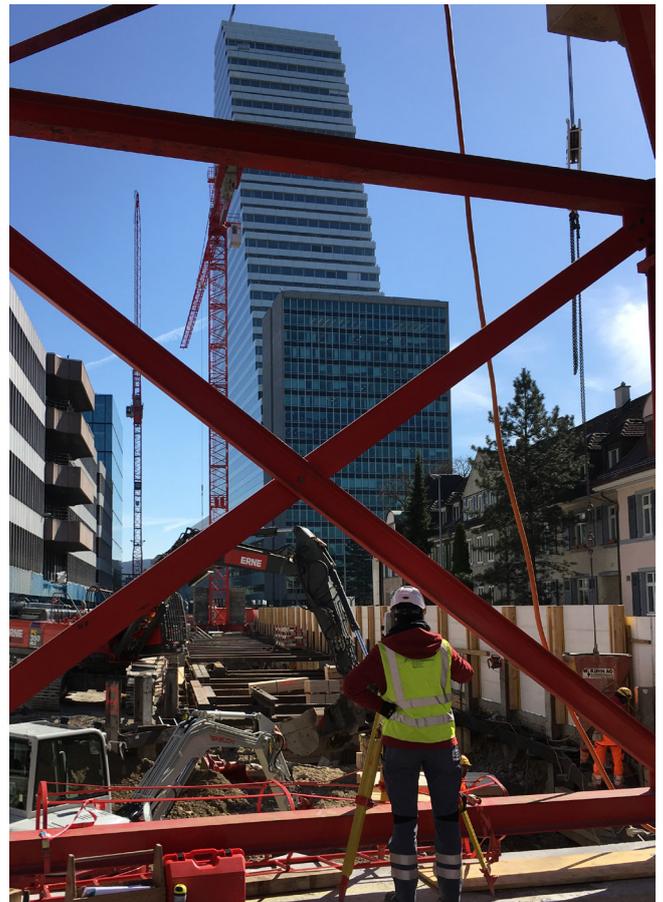
- Erstellung und Unterhalt äusseres 3D-Baufixpunktnetz
- Diverse Absteckungen zwecks Baustelleneinfrastruktur
- Absteckungen und Dokumentation von Werkleitungen
- Präzisions-Höhenüberwachung Nachbarliegenschaften und öffentlicher Strassenbereich
- 3D-Überwachungsmessung bestehende Zufahrtsrampe
- 3D-Überwachungsmessung Baugrubensicherung neue Zufahrtsrampe Grenzacherstrasse
- 3D-Überwachungsmessung Versorgungstunnel ELT/ KLT im östlichen Projektperimeter
- 3D-Überwachungsmessung und Höhenüberwachung von diversen Bauten auf dem Roche Areal
- Automatisches geodätisches 3D-Monitoring der Baugrubensicherung (Schlitzwand) anhand 3 Stationen
- Fixpunktübertragungen innerhalb der Geschosse mittels Präzisions-Laserlotung
- Angabe von Referenzhöhen unter Berücksichtigung von Setzungs- und Stauchungsmodellen
- diverse Achsangaben und Meterrisse für Innenausbau
- diverse Rohbaukontrollen (u.a. Betonkerne, Stahlbetonverbundstützen, Deckenstirnen, etc.)
- Bestandsaufnahmen und flächenhafte Kontrollmessungen mittels 3D-Laserscanning
- Fassadensystemvermessung
- Liftachsenvermessung, u.v.m



Präzise Vermessungsarbeiten hoch über dem Roche Areal Basel



Baugrubensicherung mit Spriessung der neuen Zufahrtsrampe



3D-Überwachungsmessung des Rampenverbau

